

Sozialer Brennpunkt:

Biotopia kann weiter machen

**Lothar Mark: Bundesmittel sind bis 2011 gesichert –
Roland Weiß: Stadt soll folgen**

Bis ins Jahr 2011 ist laut MdB Lothar Mark die Weiterführung der Biotopia-Projekte „Kleiderkammer“, „Koch Dich fit“ und „Service Büro mit Mitteln des Bundes gesichert. Auch die finanziellen Mittel für vier weitere Projekte stellt der Bund bereit. Hierzu muss nun die Stadt die erforderlichen Ergänzungsmittel bereitstellen. Stadtrat Roland Weiß will sich nachdrücklich dafür einsetzen. Unter dem Titel „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS), hatte Stadtrat Roland Weiß zu einer Informationsveranstaltung in das Gemeinschafts-Zentrum Waldhof- Ost, Frohe Zuversicht 5-7, eingeladen, um über die Arbeit von „Biotopia“ und über die Finanzierung zu berichten. Am Gespräch nahm der SPD-Bundestagsabgeordnete und Haushaltsexperte Lothar Mark, die Geschäftsführerin von „Biotopia“ Dr. Ulrike Freundlieb-Winkler, sowie die Sozialarbeiter Michael Bähr, Yvonne Schönecker und die Medienvertreter, teil. Beim Projekt „Koch Dich fit“, wurde speziell für Frauen Möglichkeit geboten, bei dem wöchentlichen Mittagstisch das Kochen zu erlernen, wobei die Kooperation mit Waltraud Ross von der St. Lioba-Gemeinde, und im „Servicebereich Büro“ mit dem Gemeinwesenarbeiter Michael Bähr sehr wichtig ist. Mark und Weiß regten einen



Lothar Mark (links) und Roland Weiß (rechts) wollen die Förderprogramme für den Brennpunkt Waldhof Ost voranbringen

„Runden Tisch“ an, bei dem alle im Brennpunkt aktiven Institutionen beteiligt sein sollen. Nach wie vor für Lothar Mark wichtig ist die Einstufung der Theodor-Heuss-Schule als Ganztagschule.